

---

# GEMEINDEBRIEF

EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDEN GEBHARDSHAGEN CALBECHT ENGERODE



---

Ausgabe Juni, Juli, August 2017

**Ein Kerzenständer für Calbecht –  
Einweihung am 6. August 2017  
um 15 Uhr  
in der St. Petri-Kirche**





## **Liebe Leserin, lieber Leser!**

„Frühlingsgefühle“ – Sommerzeit... mittendrin leben wir. Der Winter ist vorbei – es wird endlich wärmer – dieses Jahr hat's lange gedauert. Im Garten. Und innen? Begehren, sich Verlieben, gemeinsam den ersten oder den 50. Frühling erleben – das gehört auch in Gottes Schöpfung rein! Ich schreibe das im Mai – und wenn Ihr das lest/wenn Sie das lesen, ist schon Juni. Frühling ist die Zeit des Aufbrechens, des Aufblühens, auch eine Zeit der Vorfreude – da kommen nicht nur bei Gärtnern und Dichtern Gefühle auf. – Und vielleicht auch nicht nur bei Verliebten und Liebhabern der Natur. Sondern auch in der Kirche. Womöglich ist es ja kein Zufall, dass grade in den vergangenen Monaten zuerst die Fastenzeit angesagt war – das große Reinemachen, innerlich. Und dann kam Ostern: das Leben bricht aus, die Erde öffnet sich; neues Leben sprießt. Schließlich Konfirmation: junges Gemüse wird reifer, junge Leute gehen neue andere eigene Wege. Und so

stehen wir jetzt da. Legen Hand an im Garten, brechen die Erde auf. Pflanzen neues Leben: Blumen, Gemüse, Gestrüpp; Nützliches und Schönes. Geben Arbeit und Sorgfalt – und Liebe! – da rein, geben dem Schöpfer die Ehre, indem wir behutsam und vorsichtig sind und den neuen Pflänzchen Zeit lassen. Denn bald ist Sommer. Alles soll wachsen und reifen. Wir sehen zu. Gut, wenn wir ein bisschen Ruhe finden – im Garten oder im Urlaub. „Geh aus, mein Herz, und suche Freud“ ... lässt uns das alte Kirchenlied singen. Ich wünsche uns, dass wir das finden, was wir brauchen.

Ihr/Euer  
HHHübner



**Wir sind mit dem Bus nach Salder gefahren und haben im Museum die „Mitmachausstellung zum Entdecken und Schmecken für Kinder“ besucht.**



Eine Frau hat uns gefragt, was wir zum Frühstück gegessen haben, dann hat sie gesagt, dass es hier viele gesunde Sachen gibt. Aus einem Beet durften wir Gemüse: Mohrrüben, Radieschen, Spargel und Fenchel ziehen. Es gab einen Kasten mit Komposterde, wo viele Regenwürmer und Kompostwürmer drin waren. Mit einer Taschenlampe angeleuchtet, konnte man sie gut sehen. Durch eine große Lupe konnte man das Innere



von Früchten anschauen. Bei einer Apfelrutsche konnten wir sehen, wie viel Äpfel man für einen Liter Apfelsaft braucht (15). In einem Aquarium konnten wir viele Fische sehen, die man essen kann. Dann war da noch ein Angelspiel. Als nächstes haben wir gesehen, was alles aus dem Schwein gemacht wird: Wurst, Fleisch, Gummibärchen (Gelatine). Aus den Borsten kann man Bürsten machen. Aus der Haut Leder für Schuhe und Taschen. Eine Kuh stand auch da, aber sie war krank, man konnte sie nicht melken und streicheln. Man braucht fünf Liter Milch um

ein Stück Butter zu machen. Es war ein Gerät von früher da, das war schon rostig, mit dem man Butter machen kann. Auf einen großen Stein konnte man mit einem kleinen Stein auch Körner zu Mehl reiben. Auf einen Tisch standen Duftbehälter mit Pumpen. Drückt man drauf, kann man riechen, was das ist (Zimt, Vanille, Paprika, Chili). Es gab einen Computer mit zwei Kopfhörern. Da konnte man viel über Bienen hören und sehen. Das war ganz toll. Wir haben einen kleinen Film über Essen angesehen. Wir haben auch noch Traubenzucker gegessen. Zum Schluss sind wir in eine Apfelwerkstatt gegangen und haben Äpfel für Apfelwaffeln auf einer Reibe gerieben. Zwei Frauen haben dann für uns Apfelwaffeln gebacken. Wir durften die Waffeln dann aufessen. Danach haben wir Hände gewaschen und uns wieder angezogen und sind zum Bus gegangen und wieder nach Gebhardshagen gefahren.

(Bericht von den Kindern aus  
der Regenbogengruppe  
im Kigaluga)

### Das Glück der Erde liegt auf dem Rücken der Pferde

Der Kindergarten „Vor der Burg“ fährt regelmäßig mit vier bis sechs Kindern zum Reiten nach Salzgitter-Calbecht in das Reittherapeutisches Zentrum von Bettina Rust. In der Zeit von 10.00 Uhr bis ca. 11.30 Uhr fahren die Kinder aus der Wichtel- und Marienkäfergruppe gemeinsam mit einer Erzieherin und zwei Elternteilen alle zwei Wochen mittwochs auf den Reithof, dort gibt es für die Kinder die Möglichkeit mit den Ponys Spiele zu machen, reiten und vieles über die Haltung von Pfer-

den zu lernen. Hier auf dem Hof wird auch Therapiereiten für Kinder angeboten, Reitunterricht ab einem Alter von vier Jahren. Die Ponys strahlen eine besondere Ruhe aus. Den Kindern macht das Reiten Spaß. Das Konzentrationsvermögen der Kinder wird durch verschiedene Spiele, Übungen und vieles mehr gestärkt. Nähere Informationen finden Sie im Flyer, der im Gemeindehaus ausliegt.

Liebe Grüße

Nicole Lübbecke,

Xenia Bul und Carmela Scire





## Neues aus dem Haus der kleinen Forscher

Am Donnerstag, den 4. Mai hat unsere Kindertagesstätte die Freiwillige Feuerwehr in Gebhardshagen besucht. Gleich nach dem Frühstück machten wir uns auf den Weg in die Burg. Dort angekommen, konnten die Kinder aktiv mitmachen: mit einem echten Helm auf dem Kopf und einem Schlauch in der Hand – Wasser spritzen, das Feuerwehrauto aus der Nähe betrachten und sich die komplette Ausrüstung anschauen, die ein Feuerwehrmann oder eine Feuerwehrfrau trägt. Das Allerbeste, kam zum Schluss – eine Fahrt mit dem Einsatzwagen über den Hof. Das hat den Kindern sehr gut gefallen und sie hatten



viel Spaß dabei. An dieser Stelle, möchten wir uns bei Pascal Kiwitt für die interessante und spannende Einführung, herzlich bedanken. Mit seiner liebevollen und ruhigen Art, erreichte er jedes einzelne Kind. Die Begeisterung der Kinder war zu spüren. Hoffentlich, ist die Neugierde für die Jugendfeuerwehr geweckt worden und der „Nachwuchs“ bleibt nicht aus.

Das Team vom Festplatz



Ein Wald von (Papp-)Bäumen in der Heilig-Kreuz-Kirche, viel Aktion mit täglich 120 Teilnehmenden und am Ende ein echtes Apfelbäumchen vor der Kirche. Das war die Kinderbibelwoche „Martin Luther“, die wir gemeinsam mit vielen jugendlichen Ehrenamtlichen und ErzieherInnen aus den Kindergärten in den Osterferien durchführten (sogar Kinder aus der Kita Flachstöckheim und aus Cramme waren dabei). Der Anlass war das 500-jährige Reformationsjubiläum, das wir in diesem Jahr feiern. Von der Kind-

heit des kleinen Martin über den Klostereintritt und sein Leben als Mönch, bis zur Befreiung von Nonnen aus dem Kloster Nimbschen und seiner Heirat mit Katharina von Bora spannte sich der Bogen der Geschichte, die das Team den Kindern mit Witz und Spielfreude nahebrachte. Auch den Ablasshändler Tetzl, Kaiser Karl V. auf dem Reichstag zu Worms und einen Ritter von der Wartburg konnten die Kinder erleben. Am letzten Tag der KiBiWo wurde vor der Kirche ein Apfelbäumchen gepflanzt, Ausdruck der Hoffnung



auch in finsternen Zeiten – getreu dem Luther zugeschriebenen Ausspruch „Und wenn ich wüsste, dass morgen die Welt unterginge, so würde ich doch heute noch mein Apfelbäumchen pflanzen.“

HHH





## Senioren- geburtstagsfeier

Ein Geburtstag ist ein Grund zum Feiern. Darum richten die Damen vom Besuchsdienst und ihre Helferinnen zweimal im Jahr für die über 75 Jahre alten Gemeindeglieder eine Geburtstagsfeier aus. Im liebevoll geschmückten Gemeindehaus am Pastorenberg findet bei selbstgebackenen Torten und Kaffee ein unterhaltsamer Nachmittag statt. Mit einer Eröffnungsandacht wird begonnen und neben gemeinsam gesungenen Liedern, die Liedtexte liegen am Platz, sorgen die Gastgeberinnen für ein unterhaltsames Programm mit Lesungen und Sketchen, mal

heiter und mal besinnlich. Natürlich ist auch immer genug Zeit für Gespräche mit den anderen Gästen. Nach einem bunten Programm (Dauer ca. 2 Stunden) und abschließendem Segen werden die





„Jubilare“ mit einem Blumengruß verabschiedet.

Uns machen die Vorbereitungen und auch das Ausrichten der Veranstaltung viel Freude, und wir würden uns freuen, wenn wir auch beim nächsten Geburtstagskaffee wieder viele, auch gern neue Gäste, begrüßen dürfen. Sie sind alle herzlich von uns eingeladen.

Im Namen des ganzen Teams

Brigitte Knebel  
und Bärbel Fechner



## **Ein Kerzenständer für Calbecht – Einweihung am 6. August 2017, 15 Uhr, St. Petri-Kirche**

Die St. Nicolai-Kirche hat einen, die Heilig Kreuz-Kirche natürlich auch und in der St. Marien-Kirche in Engerode ist ebenfalls einer zu finden: ein Kerzenständer für die Osterkerze. Und ab dem 6. August hat auch die Calbechter St. Petri-Kirche einen eigenen Osterkerzenständer! Das Osterlicht ist ein besonderes Licht im Gottesdienst: Es erzählt von der Gegenwart Gottes in unserer Welt. Nur an Karfreitag wird dieses Licht gelöscht

in Gedenken an Jesu Tod. An Ostern kehrt das Licht dann zurück. Auszubildende der Salzgitter AG haben zusammen mit ihrem Ausbilder Lutz Seiring diesen besonderen Kerzenständer entworfen und gestaltet und in Handarbeit hergestellt. Und am 6. August weihen wir diesen, unseren neuen, Kerzenständer ein! Mit Musik und allem, was dazu gehört. Seien Sie dabei! Los geht's um 15.00 Uhr.

Anette Quedenfeld

---

## **Andachtsgemeinde reiste nach Jerusalem**

Eine Andacht besonderer Art erwartete die Besucher am Samstag, den 29. April 2017, die sich auf den Weg in die St. Petri-Kirche in Calbecht gemacht hatten, um sich – wie schon gewohnt – auf den Sonntag mit Liedern, Gebeten und Texten einzustimmen. Aber dieses Mal wurde nicht über einen Text gesprochen, sondern die Gemein-

demitglieder tauchten gleichsam in die biblische Geschichte ein, um mit dem Text zu sprechen und in einen Dialog zu treten. Diese Form der Textarbeit wird darum auch Bibliolog (Bibel + Dialog) genannt. Durch eine stimmungsvolle Hinführung waren die Besucherinnen und Besucher unterwegs zum Grab Jesu, das sie am Tag nach dem Sabbat (Lk. 24 ff) noch einmal besuchen wollten. Maria Magdalena, Johanna und Maria, die Mut-

ter des Jakobus, sowie einige Apostel und auch Petrus gaben mithilfe des Bibliologs Einblick in ihre Gedanken und Gefühle. „Es war, als ob ich dabei gewesen wäre“, sagte im Anschluss eine Besucherin der Andacht. Am 10. Juni um 18.00 Uhr

findet eine weitere Andacht mit Bibliolog im Rahmen der Abendandacht in Calbecht statt, zu der interessierte Mitreisende herzlich eingeladen sind.

Gerd Meiburg

---

### Der 1. Mai in Calbecht

Wie schon in den letzten Jahren meinte es das Wetter wieder einmal gut mit Calbecht und seinen Gästen. Nach durchgewachsenem Wetter in den vergangenen Tagen hatten wir zum Gottesdienst und zum Aufstellen des Maibaums herrlichstes Wetter.

Der Tag begann mit einem gemeinsamen Gottesdienst auf Holzbergs Hof. Pfarrerin Anette Quedenfeld hatte sich für diesen Gottesdienst einiges einfallen lassen. So wurde sie z.B. von Kindern der Kinder- und Jugendfeuerwehr dabei unterstützt, eine Lutherrose aus einzelnen angefertigten Bauteilen



zusammen zu setzen. Als besondere Überraschung hat Lea Jordan für die Anwesenden das Lied „Dein Herz ist ein Pendel“ von Yvonne Catterfeld live und nur mit rhythmischer Begleitung von Pfarrerin Quedenfeld vorgelesen, was bei allen sehr gut ankam und mit viel Beifall belohnt wurde. Im Anschluss wurde der Maibaum mit Musik des Fanfarenzuges der Freiwilligen Feuerwehr Gebhardshagen durch das Dorf getragen und vor dem Feuerwehrgerätehaus aufgestellt. Nach dem Singen des Mailiedes klang der Tag bei einem gemütlichen Zusammensein aus.

Dietmar Froböse

## Kinderzeltlager

Kinder im Alter von 8 bis 13 Jahren sind ganz herzlich zu einem Zeltlager in Wildemann vom 20. bis zum 25. Juni 2017 eingeladen.

Wir wohnen in 6-Bett-Zelten, basteln, spielen, singen, sitzen am Lagerfeuer, erleben eine Nachtwanderung und werden in Rollenspielen dem Leben der Neandertaler näherkommen. Gemeinsames Essen, Tagesabschlüsse und ein draußen gefeierter Kindergottesdienst lassen uns zu einer Gemeinschaft zusammenwachsen. Mit 12 Jugendlichen im Team sind die Vorbereitungen weitestgehend abgeschlossen und wir freuen uns auf weitere Anmeldungen! Wer Interesse an der Teilnahme hat, kann sich gern bei mir unter folgender Nummer nähere Informationen einholen:



Christiane Busch, Diakonin

Telefon 05129 7155 oder E-Mail [schroeder-busch@web.de](mailto:schroeder-busch@web.de)

## Kinderkirchentag

Alle Kinder von 7 bis 10 Jahren sind am 17. Juni 2017 von 9 bis 12 Uhr in das Gemeindehaus Heilig Kreuz Am Festplatz eingeladen.

Wir beginnen mit einem gemeinsamen Frühstück und wollen dann zu einem Thema Geschichten hören, basteln und singen.

Um besser planen zu können, bitten wir um Anmeldung:

im Büro: 05341 70179 oder

bei Christiane Busch 05129 7155 (auch Anrufbeantworter)

oder E-Mail an [schroeder-busch@web.de](mailto:schroeder-busch@web.de)

Wir freuen uns auf euch,

Christiane Busch und Konfi-Team



Autor: Pfeffer

# Kinderkreuzweg

Als wir uns am 14. April 2017 um 10 Uhr in der Kirche Heilig-Kreuz trafen, sprachen wir über den Karfreitag und seine Bedeutung und begannen den Tag mit einem leckeren gemeinsamen Frühstück. Nach dem Frühstück feierten die dreiundzwanzig Kinder mit den sieben Teamern und Christiane das Abendmahl und machten sich auf den Weg, um die anderen fünf Stationen zu beschreiten. Vorneweg trugen wir ein großes Holz-Kreuz und gingen zuerst gemeinsam in den Wald von Gebhardshagen. Nach einem kurzen Fußmarsch kamen wir an der nächsten Station an. Dort lasen zwei Teamer eine kurze Geschichte über die Angst von Jesus und dann gingen wir zur nächsten Station. Dort lasen andere Teamer eine Geschichte, diese handelte von den Schmerzen und der Demütigung von Jesus und wie Jesus Feinde ihm eine Dornenkrone aufsetzten. Das konnten wir erfüllen, indem wir ein Stück Stacheldraht in die Hand nahmen. Danach gingen wir zur vierten Station, die vor der Kirche war. In dieser ging es

um die Last, die Jesus bis zum Berg auf dem er gekreuzigt wurde, tragen musste und wir nahmen das Holz-Kreuz in die Hand, um zu zeigen, wie es ist, eine schwere Last zu tragen. An jeder Station sangen wir ein Lied: Geh mit uns auf unserem Weg. Im großen Saal versammelten wir uns und die Teamer erzählten uns, dass, als Jesus Durst hatte, ihm ein in Essig getränkter Schwamm gegeben wurde. Wer wollte, konnte dann auch mal probieren, wie bitter es für Jesus war. In der letzten Station ging es darum, dass aus etwas Kleinem und Verschrumpeltem etwas Großes und Neues entstehen kann. Wir beklebten kleine Töpfe mit Wolle und steckten ein Weizenkorn in die Erde, damit daraus etwas Großes wachsen kann. Die Zeit verging viel zu schnell und wir beendeten den Tag gemeinsam mit dem Vaterunser. Für uns Teamer endete der Tag mit einem lustigen Abwaschen und Aufräumen. Alles in einem war der Tag super und wir hoffen es, nächstes Jahr wieder machen zu können.

Ellen Hoppe und Sarah Stahl

## am Karfreitag

## Gebhardshagen Heilig-Kreuz-Kirche

Pfingstsonntag 04.06.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
Pfingstmontag 05.06.	10.30 Uhr	Gottesdienst in Engerode anschl. Grillen
Sonntag 11.06.	09.30 Uhr	Gottesdienst
Sonntag 18.06.	10.30 Uhr	Gottesdienst im Waldschwimmbad
Sonntag 25.06.	11.30 Uhr	Gottesdienst im Rahmen des Mittelalter- spectaculums auf dem Burghof
Sonntag 02.07.	09.30 Uhr	Gottesdienst
Sonntag 09.07.	10.30 Uhr	Gottesdienst in St. Nicolai
Sonntag 16.07.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl gestaltet von den KFS-FahrerInnen
Sonntag 23.07.	10.30 Uhr	Gottesdienst in St. Nicolai
Sonntag 30.07.	09.30 Uhr	Gottesdienst
Samstag 05.08.	09.30 Uhr	Schulanfängergottesdienst in St. Gabriel
Sonntag 06.08.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
Sonntag 13.08.	10.30 Uhr	„Wibrandis Rosenblatt im Pfarrgarten“ – Ein Sommergottesdienst am Pastorenberg 4-6
Sonntag 20.08.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
Sonntag 27.08.	09.30 Uhr	Gottesdienst

MONATSSPRUCH  
JUNI 2017

Man muss **Gott** mehr gehorchen  
als den **Menschen.**

APOSTELGESCHICHTE 5,29

## Gebhardshagen St. Nicolai-Kirche

Pfingstsonntag 04.06.	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
Pfingstmontag 05.06.	10.30 Uhr	Gottesdienst in Engerode
Sonntag 11.06.	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
Sonntag 18.06.	10.30 Uhr	Gottesdienst im Waldschwimmbad
Sonntag 25.06.	11.30 Uhr	Gottesdienst im Rahmen des Mittelalter- spectaculums auf dem Burghof
Sonntag 02.07.	09.30 Uhr	Gottesdienst in Heilig Kreuz
Sonntag 09.07.	10.30 Uhr	Gottesdienst
Sonntag 16.07.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl gestaltet von den KFS-FahrerInnen in Heilig Kreuz
Sonntag 23.07.	10.30 Uhr	Gottesdienst
Sonntag 30.07.	09.30 Uhr	Gottesdienst in Heilig Kreuz
Samstag 05.08.	09.30 Uhr	Schulanfängergottesdienst in St. Gabriel
Sonntag 06.08.	10.30 Uhr	Gottesdienst
Sonntag 13.08.	10.30 Uhr	„Wibrandis Rosenblatt im Pfarrgarten“ - Ein Sommergottesdienst am Pastorenberg 4-6
Sonntag 20.08.	10.30 Uhr	Gottesdienst
Sonntag 27.08.	10.30 Uhr	Gottesdienst

Altenheim Maria im Tann

Gottesdienst mit Abendmahl, jeweils 10.00 Uhr am 20.06. und 15.08.

Während der Sommerferien finden die Gottesdienste in Gebhardshagen alle zwei Wochen in Heilig-Kreuz und St. Nicolai statt.

### Engerode St. Marien-Kirche

Pfingstmontag 05.06.	10.30 Uhr	Gottesdienst anschl. Grillen
Sonntag 18.06.	10.30 Uhr	Gottesdienst im Waldschwimmbad
Sonntag 25.06.	11.30 Uhr	Gottesdienst im Rahmen des Mittelalter- spectaculums auf dem Burghof
Sonntag 09.07.	10.30 Uhr	Gottesdienst
Sonntag 23.07.	10.30 Uhr	Gottesdienst
Sonntag 06.08.	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
Sonntag 20.08.	10.30 Uhr	Gottesdienst anl. „Deichfest“

### Calbecht St. Petri-Kirche

Pfingstsonntag 04.06.	09.30 Uhr	Gottesdienst
Pfingstmontag 05.06.	10.30 Uhr	Gottesdienst in Engerode anschl. Grillen
Sonntag 18.06.	10.30 Uhr	Gottesdienst im Waldschwimmbad
Sonntag 25.06.	11.30 Uhr	Gottesdienst im Rahmen des Mittelalter- spectaculums auf dem Burghof
Sonntag 09.07.	09.30 Uhr	Gottesdienst
Sonntag 23.07.	09.30 Uhr	Gottesdienst
Sonntag 06.08.	15.00 Uhr	Gottesdienst zur Einweihung des neuen Kerzenständers der St. Petri-Kirche
Sonntag 20.08.	09.30 Uhr	Gottesdienst

Freitag, 04.08., 18.30 Uhr Schützenfestgottesdienst Gebhardshagen  
vorauss. St. Gabriel-Kirche

### Heilig-Kreuz (Am Festplatz 28)

Öffentliche Kirchen- vorstands-Sitzung		19.30 Uhr
Besuchsdienstkreis	Mittwoch, 28.06., 30.08.	15.00 Uhr
Frauenhilfe	Montag, 12.06. gemeinsame Frauenhilfe Pastorenberg, Mittwoch, 02.08.	15.00 Uhr
Männerkreis	Montag, 26.06., 28.08.	20.00 Uhr
Mädchengruppe 10 – 13 J.	jeden Mittwoch	17 – 18.30 Uhr
Jugendgruppe (ab 14 J.)	jeden Mittwoch	19.30 Uhr
Tanzkreis	jeden Donnerstag	10.00 Uhr
Freundeskreis	jeden Mittwoch Kontakt: 70810, 179163	19.30 Uhr

### St. Nicolai (Gemeindehaus, Pastorenberg 6)

Öffentliche Kirchen- vorstands-Sitzung	Mittwoch, 14.06.	19.30 Uhr
Frauenhilfe	Montag, 12.06. gem. Frauenhilfe, 07.08.	15.00 Uhr
Bücherstube	jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat	15 – 17 Uhr
Bastelkreis	jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat	19.30 Uhr
Erzähl- und Lesecafé	jeden 2. Dienstag im Monat	15.30 Uhr
Spielenachmittag Senioren	jeden 3. Mittwoch im Monat	15.30 Uhr
AA-Gruppe	jeden Donnerstag	19.00 Uhr
Biblischer Hauskreis	1. und 3. Donnerstag im Monat bei Fam. Tammling, Tel.: 70502	19.30 Uhr

Sofern nicht anders vereinbart, finden in den Ferien keine Treffen statt.



Bevor Sie 75 Jahre werden, erhalten Sie ein Formular, in dem Sie uns mitteilen können, ob Ihr Geburtstag in unserem Gemeindebrief stehen darf. Bei späteren Änderungen bitten wir um Widerspruch bis zum Redaktionsschluss am 31. Juli 2017.



**Allen Geburtstagskindern  
in unseren Gemeinden  
herzliche Glückwünsche  
und Gottes Segen**

MONATSSPRUCH  
JULI 2017

Ich bete darum, dass eure **Liebe**  
immer noch reicher werde an **Erkenntnis**  
und aller **Erfahrung**.

PHILIPPER 1,9

Grafik: GEP

MONATSSPRUCH  
AUGUST 2017

**Hilfe** Gottes **Hilfe** habe ich erfahren  
bis zum heutigen Tag und stehe nun hier  
und bin sein **Zeuge** bei Groß und Klein.

APOSTELGESCHICHTE 26,22

Grafik: GEP

*für Wärme und Würde ...*



## **Kleidersammlung**

Kleidung – Schuhe – Haushaltswäsche  
der Ev.-luth. Kirchengemeinde Salzgitter-Gebhardshagen

Bringen Sie bitte Ihre Kleidung und Schuhe sowie Haushaltswäsche  
im Plastikbeutel oder gut verpackt

**von Montag, 12. Juni 2017 bis Freitag, 16. Juni 2017**

Montag bis Donnerstag in der Zeit 09.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
und Freitag in der Zeit 09.00 Uhr bis 12.30 Uhr

zu folgender Sammelstelle: rechte Garage, Pastorenberg 6.

Für Ihre Unterstützung danken Ihnen Ihre Kirchengemeinde  
und die Deutsche Kleiderstiftung.

**Diakonie** 

Bitte geben Sie nur Spenden in guter Qualität ab.



Rechtliche Hinweise: Die Durchführung der Sammlung erfolgt durch die Spangenberg Textilien GmbH – gebrauchte Kleidung für humanitäre Hilfe, Magdeburger Tor 15, 38350 Helmstedt, Tel.: 0 53 51 5 23 54-0 als Dienstleister für die Deutsche Kleiderstiftung/Spangenberg-Sozial-Werk e.V. Prüfen Sie bitte die Kleidung, die Sie uns spenden. Für Wertsachen, insbesondere Bargeld und Schmuck, die in der Kleidung verblieben sind, können wir keine Haftung übernehmen.

## **Gartenflohmarkt**

Eigentlich war das gar nicht vorgesehen: ein Gartenflohmarkt in diesem Jahr! Aber dann nahmen sich A. Becker und E. Zingelmann-Heer der Sache an, fanden im Ehepaar Müller passionierte Griller – und die Aktion konnte starten. Wegen der späten Planung waren nur wenige Aussteller/Verkäufer dabei. Aber ich sah nur zufriedene Gesichter ... und hörte die Mei-



nung: „Das war klein, aber fein – ein gelungener Probelauf fürs nächste Jahr.“

HHH



## Ausflug der Frauenhilfe

Hoch hinaus ging es beim diesjährigen Ausflug der Frauenhilfe am ersten Dienstag im Mai. „Auf geht’s! Rauf geht’s!“ war das Motto und das Ziel war der Baumwipfelpfad in Bad Harzburg. Er bot uns barrierefrei interessante Aussichten. Wir starteten am Fuße des Burgbergs im Bad Harzburger Kurpark und ein circa 1000 Meter langer Pfad führte uns bis zu 26 Meter hoch durch die alten Baumkronen des kalten Tals. Auf diesem Weg wurden wir über allerlei „Harzliches“ informiert: Geologie und

Geschichte, Luchs und Wildkatze, Holzwirtschaft und Kiepenfrauen. Erholung dann bei Kaffee und Kuchen und einer Rückfahrt durch die Dörfer in unserer Region.

Reinhard Försterling



# Wibrandis Rosenblatt

500 Jahre Reformation – das rückt nicht nur die Reformatoren in diesem Jahr in unseren Blickpunkt. Unser Interesse gilt auch den Frauen an ihrer Seite. Der Einfluss der protestantischen Reformatoren auf die Rolle der Frau in der Gesellschaft und zum Teil auch in der Kirche war bedeutend. Die Reformatoren hatten Frauen an der Seite, die durch das damals besonders turbulente Leben im Pfarrhaus sich großartig entfalteten und für die Familie und die Gemeinschaft Bedeutendes leisteten. Die Frauen stärkten ihnen den Rücken und ermöglichten oft viel. Doch nur wenige, wie Katharina von Bora sind bekannt. Will man dem Leben dieser Frauen nachspüren, ist es am besten, den Daten der Männer nachzugehen. Über den gemeinsamen Weg ist da so manches zu erfahren. Auch Wibrandis Rosenblatt, die Frau mit einem duftenden Namen, ist heute kaum noch bekannt. Und doch begegnet uns in ihr eine der wichtigen Frauengestalten der Reformationszeit. Geboren und aufgewachsen in Basel, war sie nach dem Tod ihres ersten Mannes mit drei bedeutenden süddeutschen und schweizerischen Reformatoren

verheiratet: Johannes Oekolampad, Wolfgang Capito und Martin Bucer. Auch sie lernte rasch, die neue Rolle einer Pfarrersfrau auszufüllen. An ihrem Tisch wurden Gespräche geführt, Ideen entwickelt und Freundschaften gepflegt. Wibrandis Rosenblatts Lebensweg führte von Basel über Straßburg bis ins Exil nach Cambridge und zurück nach Basel. Ihr Leben an der Seite der drei Reformatoren war geprägt von selbstlosem Einsatz, der es ihren Ehemännern ermöglichte, sich der Sache der Reformation und dem Aufbau der neuen Kirche zu widmen. Ihr dritter Ehemann, Wolfgang Capito, schrieb an einen Freund: „Meine Frau ist, was ich mir immer wünschte. Sie ist weder streitsüchtig noch geschwätzig und treibt sich nicht herum, sondern kümmert sich um den Haushalt.“ Typisch für ein Frauenleben in der ersten Hälfte des 16. Jahrhunderts, in einem Zeitalter der Pest, war ein Leben im Wechsel von Heirat und Witwesein, ein Leben mit zahlreichen Geburten und Sterbefällen. 1541 starben der dritte Ehemann von Wibrandis Rosenblatt und drei ihrer Kinder an der Pest. Im Jahr 1563 forderte die Pest in Basel



7000 Menschenleben; darunter war Wibrandis Rosenblatt. Es stellte sich erfreulicherweise heraus, dass die Baseler noch wussten, dass Wibrandis die Frau ihres großen Reformators Johannes Oekolampad gewesen war. Trotz Pestkarren und Massengräbern wurde Wibrandis Rosenblatt im Kreuzgang des Baseler Münsters neben ihrem zweiten Ehemann Johannes Oekolampad beigesetzt. Bald darauf gab der Theologe Paul Cherler, Student in Basel und dann Pfarrer im Markgrafenland, eine Sammlung mit Gedichten auf einige Opfer der Pest heraus. Zwei der Gedichte sind Wibrandis Rosenblatt gewidmet. In einem stehen die Verse:

*Lieblich war diese Rose und kaum eine schönere trugen*

*Je die Gefilde der Schweiz oder das elsäss'sche Land.“*

In einem Sommergottesdienst im Pfarrgarten soll am 13. August, um 10.30 Uhr, an Wibrandis Rosenblatt und an die Zeit, in der sie lebte, erinnert werden.

Reinhard Försterling

### Abendandachten in St. Petri

- 10. Juni, 18.00 Uhr
- 24. Juni, 18.00 Uhr
- 12. August, 18.00 Uhr
- 26. August, 18.00 Uhr

### Monatsandachten in St. Nicolai

- 1. Juni, 18.00 Uhr
- 3. Juli, 18.00 Uhr
- 1. August, 18.00 Uhr

### 5. Juni, 14.30 Uhr, Groß Flöthe, an der Kirche

Das Sommercafé Lamberta eröffnet die Saison 2017. Jeden Sonntagnachmittag von 14.30 bis 17.00 Uhr bieten die Damen vom Café Lamberta-Team unter den Bäumen des alten Schulhofes an der Kirche und im Gemeindefraum frisch gebackene Torten, Kaffee, Tee und Cappuccino an.



**5. Juni, 10.30 Uhr, St. Marien  
Pfingstmontagsgottesdienst  
mit anschließendem  
Beisammensein**

**10. Juni, 14.00 Uhr, St. Nicolai**

Konzert anlässlich des 95jährigen  
Jubiläums des Schomburg-Chors

**17. Juni, 9.00 bis 12.00 Uhr  
Heilig Kreuz  
Kinderkirchentag**

**18. Juni, 10.30 Uhr,  
Schwimmbadgottesdienst  
in Gebhardshagen**

**25. Juni, 11.30 Uhr,  
Burghof Gebhardshagen**

**„Des Kaisers neue Kleider – oder:  
Lob der Torheit“ – Ein Gottes-**

**dienst im Rahmen des Mittelal-  
terspectaculums**

Die Liebe ist ein Bogenschütze, zu-  
mindest nach antiker Vorstellung.  
Trifft ins Herz mit seinen Pfeilen  
und zwei entbrennen in Leiden-  
schaft zueinander. Und die Tor-  
heit? Was für ein Gesicht hat sie?

Im Gottesdienst anlässlich des  
Mittelalterspectaculums werden  
wir dieses Geheimnis lüften. Ein  
Minnesänger wird sich ebenfalls  
die Ehre geben. Also: „Kommet zu  
Hauf!“ zu diesem Gottesdienst un-  
ter dem Motto: „Des Kaisers neue  
Kleider – oder: Lob der Torheit“  
auf dem Burghof unter der Remise.

Anette Quedenfeld

**5. August, 9.30 Uhr  
St. Gabriel  
Schulanfängergottesdienst**

**6. August, 15.00 Uhr  
St. Petri**

Gottesdienst zur Einweihung des  
neuen Kerzenständers

**13. August, 10.30 Uhr,  
Pfarrgarten Pastorenberg**

Wibrandis Rosenblatt im Pfarrgarten – Ein Sommergottesdienst

**Vorankündigungen:**

**2. September, 16.00 Uhr,  
St. Nicolai**

Aufführung des Musicals „Mönch Martin“ Leitung Propsteikantorin Pia-Cécile Kühne

**17. September,  
alle vier Kirchen**

Nach dem Zusammenschluss unserer drei Kirchengemeinden zur Evangelischen Kirchengemeinde Gebhardshagen Calbecht Engerode in Salzgitter zum 1. Juli 2017 möchten wir dieses Ereignis am 17. September mit einer besonderen Aktion begehen und die-

ses vielleicht auch in den Folgejahren wiederholen, so dass der dritte Sonntag im September Erinnerungstag für die Bildung der neuen Kirchengemeinde werden kann. Zurzeit erarbeiten wir das Programm für den 17. September. Ziel ist es, nacheinander alle vier Kirchen einzubinden. Halten Sie sich bitte diesen Tag frei.

**20. Oktober, 17.30 Uhr,  
und 22. Oktober, 15.30 Uhr,  
St. Nicolai**

Martinus. Bruder – Szenen eines bewegten Lebens, gespielt und gelesen von Mitgliedern der evangelischen Kirchengemeinde Gebhardshagen-Calbecht-Engerode in Salzgitter.

**Gemeindebüro (für Heilig-Kreuz,  
St. Nicolai, St. Marien Engerode  
und St. Petrus Calbecht)**

Pastorenberg 6  
Tel.: 05341 70179  
Fax: 05341 871131  
ev.kirche-gebhardshagen@t-online.de

Bürozeiten:

Di., Do. 10.00 bis 12.00 Uhr  
Mi. 16.00 bis 18.00 Uhr

**Pfarramt**

**St. Nicolai und St. Petrus**

Pfarrerin Anette Quedenfeld,  
Tel.: 05341 4098950  
anette-sandra.quedenfeld@lk-bs.de

**Pfarramt**

**Heilig-Kreuz und St. Marien**

Pfarrer Holger H. Hübner  
Am Festplatz 32  
Tel.: 05341 70913  
huebnerholgerheiligkreuz@yahoo.de

**Diakonin Christiane Busch**

Wolfenbütteler Straße 18  
31185 Söhlde  
Tel.: 05129 7155 (privat)  
schroeder-busch@web.de

**Ev.- luth. Kindertagesstätten**

**Kiga „Am Festplatz“**

Am Festplatz 34  
Tel.: 05341 71066  
Leitung: Anna Nowakowski  
Ev.Kita-Festplatz@t-online.de

**KIGALUGA**

Lustgarten 25  
Tel.: 05341 72920  
Leitung: Petra Moews  
kigaluga@t-online.de

**Kiga „Vor der Burg“**

Vor der Burg 4  
Tel.: 05341 72841  
Leitung: Elke Zingelmann-Heer  
Kiga.vorderburg@t-online.de

**Gemeindebrief-Redaktion**

GemeindebriefGCE@web.de

**Herausgegeben im Auftrag der Kirchengemeinden Gebhardshagen, Calbecht und Engerode V.i.S.d.P.:** Ev.-luth. Kirchengemeinde – Redaktionsteam – Pastorenberg 6, 38229 Salzgitter. **Redaktion:** Bärbel Fechner, Reinhard Försterling, Holger H. Hübner, Brigitte Knebel, Anette Quedenfeld, Brigitte Zettl. **Layout:** Jolanta Ostaszewska (j.ostaszewska@web.de).

Die Redaktion behält sich vor, über Abdruck und Kürzung von Texten zu entscheiden. Die mit Namen der Verfasser gekennzeichneten Beiträge geben nicht in jeden Fall die Meinung der Redaktion wieder. Redaktionsschluss ist der 31. Juli 2017.

Für diese Ausgabe möchten wir uns bei nicht zum Redaktionsteam Gehörenden für die Zurverfügungstellung von Fotos bedanken: beim Kigaluga (S. 2, 3), Kita „Vor der Burg“ (S. 4), Kita „Am Festplatz“ (S. 5), Dietmar Froböse (S. 11), Café Lamberta-Team (S. 25) und Foto Meyer (4. Umschlagseite).

Anmeldung  
zum

# Konfirmantenunterricht

Kinder, die 2019 konfirmiert werden möchten, müssen bis  
**15. Juli 2017**  
zum Unterricht angemeldet werden.

In der Regel sind es Kinder, die ab August die 7. Klasse besuchen oder bis zum 30. Juni 2017 zwölf Jahre alt werden. Zur Anmeldung im Gemeindebüro Pastorenberg 6 bringen Sie bitte die Geburtsurkunde und den Taufschein mit.

Öffnungszeiten:

Dienstag, Donnerstag, Freitag 10.00 bis 12.00 Uhr

Mittwoch 16.00 bis 18.00 Uhr



## Konfirmation 2017





30. April 2017

# Konfirmation 2017



23. April 2017